

LASER DER NEUSTEN GENERATION

Von Aknenarben bis Pigmentstörungen

Dank umfassenden Fortschritten bei den Lasergeräten – die nur von Ärzten und Ärztinnen angewendet werden dürfen –, ist die Entfernung von störenden Haaren, Akne, Pigmentstörungen, Altersflecken, Sonnenschäden, Couperose kein Problem mehr. Die Laser der neusten Generation haben ein breites Anwendungsspektrum.

1 Haarentfernung ist für den Dual-Wellenlängen-Laser für helle und dunklere Haut problemlos möglich. Männer lassen sich ihre Gesichtshaare entfernen, sodass sie den Rasierer getrost zur Seite legen können.

2 Skin Rejuvenation bedeutet Verjüngung. Die Laserenergie dringt tief in die Haut ein, um das Kollagen zu stimulieren, das für die Neubildung der Hautelastizität verantwortlich ist. Hautfalten werden reduziert, die Haut gesamthaft gestrafft. Die Behandlung ist ohne Lokalanästhesie möglich.

3 Altersflecken sind eine Form von Pigmentflecken, die im Gesicht, an den Händen und anderen, häufig der Sonne ausgesetzten Hautpartien auftreten. Sie sind meist gutartig – vorher abklären lassen –, aber für viele ein ästhetisches Problem.

4 Besenreiser sind gut sichtbare netz- oder fächerförmige Venen. Sie treten hauptsächlich an den Beinen auf. Über 60 Prozent der Bevölkerung sind davon betroffen. Besenreiser sind keine Krankheit im medizinischen Sinn, stellen für viele Menschen aber ein kosmetisches Problem dar.

DAS SAGT DIE EXPERTIN

Dr. med. Roshanak D. Tabrizi,
Spezialistin für ästhetische
Medizin, Zürich.



«Ein wichtiges Anwendungsgebiet ist die dauerhafte Haarentfernung.»

Dr. Tabrizi, welche Probleme lassen sich mit Laseranwendung behandeln?

Laserbehandlungen sind eine umwälzende Neuerung im medizinischen und ästhetischen Bereich. Durch den Laser können bemerkenswerte Verbesserungen bei Pigmenten, Falten, Narben, Hauttumoren oder Gefässanomalien erzielt werden. Ein wichtiges Anwendungsgebiet ist die dauerhafte Haarentfernung.

Braucht es bei akuter Akne eine Auszeit?

Wichtig bei der Aknebehandlung mit dem Laser ist die ärztliche Beratung und die individuelle Diagnose. Das Resultat ist in der Regel sehr gut – und ohne Auszeit.

Wie lange dauert es, bis man haarfrei ist?

Mit vier bis sechs Behandlungen muss man rechnen. Die Behandlung ist schmerzfrei, in jeder Jahreszeit möglich und für alle Haar- und Hauttypen geeignet.

Was muss man nach einer Laserbehandlung beachten?

Die Geräte der neusten Generation sind sehr schonend. Der Erfolg ist nach kurzer Zeit sichtbar. Nach der Behandlung sollte man allerdings die Sonne meiden. **VERENA THURNER**

5

Couperose und Rosacea sind zwei weitere Hautprobleme, die mit dem Laser behandelt werden können. Die erweiterten Äderchen treten bei Couperose und Rosacea meist im Gesicht auf. Sie deuten auf eine Schwäche des Bindegewebes hin. Der Begriff Couperose beschreibt ein Frühstadium der Rosacea, die sich zunächst durch eine diffuse vorübergehende Gesichtsrötung zeigt. Die feinen Gefässe sind erweitert. Bei Rosacea entwickeln sich besonders im Mittelbereich des Gesichts im Verlauf entzündliche Papeln und Pusteln. Bei der Lasertherapie werden die Äderchen verodet.

6

Weitere Anwendungen für den Laser sind akute Akne – eine Alternative zur medikamentösen Behandlung, die einige Nebenwirkungen hat –, Aknenarben, Porenverkleinerung, Entfernung von Mitessern und Warzen.

Mehr Infos: www.swiss-medical-aesthetics.ch